

**Motorboot:** Trotz der Absage in Dresden kann der Bondorfer mit der Saison zufrieden sein

# Patrick Wiese ist Vizemeister

Von unserem Mitarbeiter  
Christian Böhm

**Es sollte der Saisonhöhepunkt für den Bondorfer Patrick Wiese sein. Auf der Elbe vor Dresden wollte das Motorboot-Ass seine starke Saison krönen. Doch die Wassertiefe reichte für ein Rennen nicht aus.**

Die Experten erwarteten ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen dem Holländer Bram Scheepers aus Gennep und den knapp dahinter liegenden Patrick Wiese aus Bondorf. Doch das vierte Internationale ADAC Motorbootrennen wurde aus Sicherheitsgründen abgesagt. Obwohl in Tschechien verschiedene Stauseen geöffnet wurden, konnte die Mindestwassertiefe von 1,50 Metern nicht gewährleistet werden.

Im historischen Ballsaal von Dresden wurde dann aber die Siegerehrung bei großem Medieninteresse durchgeführt. Mit seiner starken kämpferischen Leistung hatte Wiese dieses Jahr seine Zielsetzung in die Tat umgesetzt und den Fans packende Zweikämpfe mit dem holländischen Scheepers-Rennteam geliefert. Der Bondorfer zeigte, wie schon im vergangenen Jahr, konstant gute Fahrleistungen und sicherte sich bei allen Rennen Podestplätze. Eine unfallfreie Saison war durch die gute Abstimmung und übersichtliche Fahrweise der Lohn. Er wurde dafür mit dem ersten Platz des Rhein-Mosel-Neckar-Cups belohnt und wurde mit 337 Punkten internationaler Deutscher Vizemeister.

„Ich bin überglücklich, dass mein Ziel unter die ersten drei zu kommen, aufgegangen ist, obwohl ich in Dresden gerne noch einmal an den Start gegangen wäre und den Zuschauern etwas bieten wollte. Die Sicherheit der Fahrer hat aber oberste Priorität“, sagte Patrick Wiese.



Der kritische Blick täuscht, der Bondorfer Patrick Wiese hat eine erfolgreiche Saison hinter sich.  
Bild: z